

Häufig gestellte Fragen zur ESA: Debuggen, wie eine Nachricht von der ESA verarbeitet wird

Inhalt

[Einführung](#)

[Debuggen, wie eine Nachricht von der ESA verarbeitet wird](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie mit dem Trace-Tool debuggen, wie eine Nachricht über die E-Mail Security Appliance (ESA) verarbeitet wird.

Debuggen, wie eine Nachricht von der ESA verarbeitet wird

Wenn Sie sich jemals gefragt haben, wie Nachrichten über die ESA verarbeitet und interpretiert werden, oder wenn Sie ein bestimmtes Problem mit einer Nachricht haben, die nicht wie erwartet verarbeitet wird, können Sie **Systemverwaltung > Trace** aus der GUI oder **Trace** in der CLI verwenden, um den Nachrichtenfluss durch das System zu debuggen, indem Sie das Senden einer Testnachricht emulieren. Trace kann ein leistungsstarkes Tool zur Fehlerbehebung und Fehlerbehebung sein, besonders wenn Sie viele der erweiterten Funktionen der ESA kombiniert haben.

Trace emuliert eine Nachricht als von einem Listener akzeptiert und gibt eine Zusammenfassung der Features aus, die durch die aktuelle Konfiguration des Systems ausgelöst oder beeinflusst worden wären (einschließlich nicht bestätigter Änderungen).

Hinweis: Die Testnachricht wird nicht tatsächlich gesendet.

Nachdem Sie die Werte wie im Video gezeigt eingegeben haben, klicken Sie auf **Ablaufverfolgung starten**.

Eine Zusammenfassung aller auf dem System konfigurierten Funktionen, die sich auf die Nachricht auswirken, wird ausgegeben.

Sie können Nachrichtentexte von Ihrem lokalen Dateisystem mithilfe der Option **Nachrichtentext hochladen** hochladen. (In der CLI können Sie mit Nachrichtenhauptteilen testen, die Sie in das Verzeichnis /configuration hochgeladen haben.)

Im folgenden Video wird veranschaulicht, wie Trace verwendet wird:

Hinweis: Die Konfigurationsabschnitte, die mit dem aufgelisteten Befehl trace getestet wurden, werden in der Reihenfolge ausgeführt. Dies kann sehr hilfreich sein, um zu verstehen, wie sich die Konfiguration einer Funktion auf eine andere Funktion auswirkt. Eine Empfängeradresse, die durch die Domänenzuordnungsfunktion umgewandelt wird, wirkt sich

beispielsweise auf die Adresse aus, die von der Empfänger-Zugriffstabelle (RAT) ausgewertet wird. Ein Empfänger, der von der RAT betroffen ist, wirkt sich auf die Adresse aus, die von der Aliastabelle ausgewertet wird usw.

Tipp: Ausführliche Informationen finden Sie in der Online-Hilfe der Benutzeroberfläche Ihrer Appliance. Klicken Sie zunächst auf **Systemverwaltung > Ablaufverfolgung**, um das Ablaufverfolgungs-Tool aufzurufen, und wählen Sie dann **Hilfe und Support > Online Help** aus der oberen rechten Ecke der GUI aus.

Zugehörige Informationen

- [Cisco Email Security Appliance - Benutzerhandbücher](#)
- [Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme](#)